

SAKRET PCC Betonersatz 0-4



Hydraulisch erhärtender, zementärer Werk trockenmörtel geprüft nach ZTV-ING für den PCC I-Bereich



- Gemäß DIN EN 1504-3 und Rili des DAfStb M2



Anwendung	<ul style="list-style-type: none"> • Für innen und außen • Für Boden 																
Eignung	<ul style="list-style-type: none"> • Als Komponente für das 2-komponentige SAKRET PCC I • Im System als Ausgleichsschicht auf Brücken und Ingenieurbauwerken • Im System als Ersatz von Fehlstellen und Erhöhungen der Betondecke (auch Schalungs beton) • Im System als Bodenbeschichtung im Industriebereich bei erhöhten Anforderungen 																
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> • Schwind- und eigenspannungsarm • Hohe Früh- und Endfestigkeit • Hoher Frost-/Tausalz widerstand • Alterungs- und volumenbeständig • Alkali-, bitumen- und wasserbeständig • Gutes Wasserrückhaltevermögen • Luftporengehalt 3,1 - 5,5 Vol.-% 																
Materialbasis	<ul style="list-style-type: none"> • Zement nach DIN 197-1 • Gesteinskörnung nach DIN EN 13139 • Kunststoffmodifiziert durch 2. Komponente Anmachflüssigkeit 																
Technische Daten	<table border="1"> <tr> <td>Körnung</td> <td>< 4 mm</td> </tr> <tr> <td>Begehrbarkeit</td> <td>nach ca. 1 Tag(en)</td> </tr> <tr> <td>Druckfestigkeit nach 28 Tagen</td> <td>ca. 45 N/mm²</td> </tr> <tr> <td>Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen</td> <td>> 10 N/mm²</td> </tr> <tr> <td>Frischmörtelroh dichte</td> <td>ca. 2,2 kg/dm³</td> </tr> <tr> <td>Überarbeitbar</td> <td>nach ca. 5 Tag(en)</td> </tr> <tr> <td>Verarbeitungstemperatur</td> <td>+ 5–30 °C</td> </tr> <tr> <td>Verarbeitungszeit</td> <td>ca. 1 Stunde(n)</td> </tr> </table>	Körnung	< 4 mm	Begehrbarkeit	nach ca. 1 Tag(en)	Druckfestigkeit nach 28 Tagen	ca. 45 N/mm ²	Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen	> 10 N/mm ²	Frischmörtelroh dichte	ca. 2,2 kg/dm ³	Überarbeitbar	nach ca. 5 Tag(en)	Verarbeitungstemperatur	+ 5–30 °C	Verarbeitungszeit	ca. 1 Stunde(n)
Körnung	< 4 mm																
Begehrbarkeit	nach ca. 1 Tag(en)																
Druckfestigkeit nach 28 Tagen	ca. 45 N/mm ²																
Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen	> 10 N/mm ²																
Frischmörtelroh dichte	ca. 2,2 kg/dm ³																
Überarbeitbar	nach ca. 5 Tag(en)																
Verarbeitungstemperatur	+ 5–30 °C																
Verarbeitungszeit	ca. 1 Stunde(n)																

SAKRET PCC Betonersatz 0-4



Hydraulisch erhärtender, zementärer Werk trockenmörtel geprüft nach ZTV-ING für den PCC I-Bereich



Materialverbrauch	ca. 2 kg/m ² /mm
Schichtdicke	10–50 mm
Brandverhalten DIN EN 13501-1	A2fl - s1 (nicht brennbar)
Mischungsverhältnis	
PCC Betonersatz 0 - 4	Anmachflüssigkeit AF
40 kg	3,7 Liter

Untergrundvorbereitung

- Den Untergrund von erhärteter Zementschlämme, Fehlstellen, Ausblühungen, Auswitterungen, losen Teilen, Bewuchs, Fremdstoffen, Nachbehandlungsmittel und Anstrichresten befreien (z. B. durch Strahlen mit SAKRESIV Strahlmittel oder Hochdruckwasserstrahlen)
- Auf eine ausreichende Haftzugfestigkeit des Untergrundes achten: $\geq 1,5 \text{ N/mm}^2$, kleinster zulässiger Einzelwert $\geq 1 \text{ N/mm}^2$
- Das grobe Zuschlagkorn muss aus der Altbetonfläche sichtbar hervorstehen, Poren und Lunker geöffnet sein
- Ca. 24 Stunden vor dem Mörtelauftrag ist der Untergrund gründlich vorzunässen
- Vor dem Mörtelauftrag muss/darf die Betonunterlage mattfeucht sein
- Zugänglicher Bewehrungsstahl ist mit SAKRET Mineralischem Korrosionsschutz MKS zu beschichten. Dazu ist der freiliegende Bewehrungsstahl vorher in den Reinheitsgrad SA 2 ½ nach DIN EN ISO 12944-4 zu bringen
- Vor der Beschichtung des Altbetons mit SAKRET PCC 0 - 4 erfolgt der Auftrag der Haftbrücke SAKRET Mineralische Haftbrücke MHB

Verarbeitung

- SAKRET PCC 0 - 4 mit der angegebenen Menge SAKRET Anmachflüssigkeit AF klumpenfrei anmischen (Anmachflüssigkeit vorlegen)
- Als Mischgeräte eignen sich insbesondere Zwangsmischer oder auch leistungsstarke, möglichst gegenläufige Handrührwerke
- Bei der Verarbeitung von Siloware ist eine Einweisung durch unsere Anwendungstechniker zu empfehlen
- Mörtel/Beton auf den frisch mit Haftbrücke beschichteten Untergrund aufbringen, die erforderliche Schichtdicke ggf. über Abziehlehren einstellen, verdichten und mit Reibebrett abreiben
- Haftbrücke nur soweit vorlegen, dass diese bis zu Überarbeitung nicht antrocknen kann
- Bei großen Flächen ist der Einsatz von Rüttelbohlen, Tellerglättern usw. zweckmäßig
- Wartezeiten - siehe Tabelle:
 - A >> bis zur Begeh- und Befahrbarkeit
 - B >> bis zur Vorbereitung durch Strahlen
 - C >> bis zur Prüfung der Oberflächenhaftzugfestigkeit
 - D >> bis zum Aufbringen von OS-Systemen
 - E >> bis zum Einbau von Gussasphalt

Wartezeiten/ Überarbeitbarkeit	A	B	C	D	E
5 °C	2 Tage	3 Tage	14 Tage	7 Tage	7 Tage
23 °C	1 Tag	2 Tage	5 Tage	5 Tage	5 Tage
30 °C	1 Tag	2 Tage	3 Tage	2 Tage	2 Tage

SAKRET PCC Betonersatz 0-4



Hydraulisch erhärtender, zementärer Werk trockenmörtel geprüft nach ZTV-ING für den PCC I-Bereich



Nachbehandlung	<ul style="list-style-type: none"> • Zur Nachbehandlung die eingebaute Beschichtung zeitnah vor Witterungseinflüssen wie Sonne, Wind, Zugluft und Frost schützen (z. B. durch Abhängen mit Folien, feuchten Jutesäcken oder Besprühen mit Wasser). • Die Nachbehandlungsdauer richtet sich nach den Witterungsbedingungen und den jeweiligen Regelwerken, wie z. B. ZTV-Ing., beträgt aber mindestens 5 Tage.
Lagerung	<ul style="list-style-type: none"> • Witterungsgeschützt auf Holzrosten kühl und trocken ca. 9 Monate ab Herstellungsdatum haltbar • Angebrochene Gebinde sofort verschließen und innerhalb kürzester Zeit verarbeiten
Entsorgung	<ul style="list-style-type: none"> • Nicht in Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. • Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. • Materialreste können eingetrocknet als Hausmüll entsorgt werden. • Ausgehärtete Produktreste sind unter dem Abfallschlüssel 17 09 04 als gemeine Bau- und Abbruchabfälle zu entsorgen
Sicherheitshinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen • Weitere Hinweise siehe Sicherheitsdatenblatt
Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Bei ungeeigneter Mischtechnik und zu langer Mischzeit kann es unter Umständen zu überhöhtem Luftenrag kommen. Dies ist ggf. zu kontrollieren. • Bei Verwendung als Betonersatz im Brücken- und Ingenieurbau ist das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis für SAKRET 2-Komponenten-BE-PCC bindend. • Für die übrigen Anwendungen gelten die hier gemachten Angaben. • Veränderungen, die einen technischen Fortschritt bedeuten, behalten wir uns vor. • Angaben unserer Mitarbeiter, die über den Rahmen dieses Merkblattes hinausgehen, bedürfen der schriftlichen Bestätigung. • Die technischen Daten beziehen sich auf +20 °C und 50 % relative Luftfeuchtigkeit. • Außer Anmachflüssigkeit keine weiteren Zusatzmittel zugeben. • Arbeits- und Mischgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. • Erhärtetes Material mechanisch durch Abklopfen bzw. Abkratzen entfernen.

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mitgeltende Merkblätter und die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit. Angaben zum Materialverbrauch sind abhängig von der Beschaffenheit des Untergrundes, der Handhabung des Werkzeuges und dem Verwendungszweck. Bei den Verbrauchsangaben handelt es sich um Erfahrungs- und Richtwerte, die im Einzelfall abweichen können.

Lieferung PCC Betonersatz 0-4			
Farbe			EAN / GTIN
grau	40 kg Sack	30 Stück auf Palette	4005813649695
grau	1 t lose	10 t im Silo	4005813399989